

VALENTIN WINE

Sforzato di Valtellina DOCG

Sforzato Albareda 2018 Mamete Prevostini

CHF 127.00

- 150cl
- 16%
- Valtellina
- Nebbiolo
- AN 20561518

Vinifikation
Trocknung der Trauben bis Ende Januar, dann 18 Tage alkoholische Gärung der Maische mit anschliessenden 15 Monate Ausbau in neuen Barriques und abschliessender Reifung auf der Flasche für ein Jahr in der Cantina.

Degustationsnotiz Nase
Vielfältige, dichte Noten nach eleganten Würzaromen, getrockneten Früchten, breit und wuchtig.

Degustationsnotiz Gaumen
Kraftvoller, üppiger Geschmack, weich und rund mit Anklängen von eingelegtem Obst und Rosinen, dichter Körper, wuchtiges Finale.

Passt zu
Hervorragend zu Wild und gereiften Käsen.

Trinkreife
Jahrgang + 20 Jahre



Sforzato Albareda 2018 Mamete Prevostini

Produzent

Die Geschichte der Familie Prevostini ist seit mehr als 70 Jahren mit der Welt des Weins verbunden. Nach dem zweiten Weltkrieg wurden Trauben angebaut um diese zu verkaufen. Mit einem kleinen Anteil der Trauben wurde Wein produziert für den Eigenkonsum, für die Nachbarn und die lokalen Restaurants. Erst 1998 als Mamete seine Lehr- und Wanderjahre mitunter auch bei Casimiro Maule (5 Stelle) abgeschlossen hatte, ging es steil bergauf mit der Qualität und der Breite des Sortiments. Prevostini ist der führende Anbieter und das Zugpferd in der Valtellina. Viele Jahre führte er das Consorzio Tutela Vini di Valtellina als Präsident und ihm ist es zu verdanken, dass die Valtellina heute an den wichtigsten europäischen Weinmessen präsent ist. Die Weine werden heute im Val Chiavenna – genauer in der Gemeinde Mese abgefüllt. Gleich neben dem Restaurant seiner Schwester, welches gleich an den Weinkeller grenzt: das Ristorante Crotasc.
Die Weine der Cantina Mamete Prevostini erhalten regelmässig Auszeichnungen von bedeutenden Weinkritikern. Dennoch ist Prevostini mit knapp 150 000 Flaschen Produktion ein kleiner Anbieter.

Region

Die Region Valtellina zeichnet sich durch ein besonders günstiges Klima aus, das perfekte Voraussetzungen für hochwertigen Weinbau schafft. Dabei ist die Region einer der wenigen Orte ausserhalb des Piemonts, wo die Nebbiolo-Traube gedeiht. Ausserdem hat sie die grössten zusammenhängende Terrassenlandschaft Italiens und umfasst mehr als 995 Hektaren Rebfläche, auf der hauptsächlich Nebbiolo angebaut wird. Hinzu kommen einige «Abkömmlinge» des Nebbiolos wie Pignola, Rossola und Prugnola.